

Hier lebt Ihr Patenkind

Laufzeit **2007 bis 2020**
Projektname **Querococha**

Projektland **Peru**
Projektnr. **PER-184102**



Ihre Unterstützung verändert die Lebensumstände von Kindern, Familien und Dorfgemeinschaften. So begleiten Sie Kinder auf dem Weg in eine bessere Zukunft.



Das Projektgebiet

Peru ist mit einer Fläche von 1'285'216 km² 31-mal so gross wie die Schweiz und zählt fast 28 Millionen Einwohner. Peru gehört zu den ärmsten Ländern Südamerikas. Ein grosser Teil der Bevölkerung lebt weit unter dem Existenzminimum. Im Westen des Landes führt World Vision Schweiz das Regionale Entwicklungsprojekt Querococha durch. Hier leben über 15'000 Menschen, darunter 700 Patenkinder, die von den Projektaktivitäten profitieren können.

Die Menschen im Projektgebiet leben hauptsächlich von der Landwirtschaft. Meist bebauen die Bauern nur wenige Hektaren Land. Angepflanzt werden vor allem Weizen, Gerste und Kartoffeln. Einige arbeiten auch als Hilfskräfte in den Städten oder Minen. Allerdings sind die Einkünfte aus der Landwirtschaft und der Arbeit in der Stadt gering und reichen nicht aus, um die Bedürfnisse der Familie zu decken. 17 Prozent der Bevölkerung müssen mit weniger als einem Dollar pro Tag auskommen.

Fast alle Familien haben das ganze Jahr über Zugang zu genügend Wasser. Doch das Trinken von verunreinigtem Trink-

wasser und unhygienische Lebensbedingungen führen zu verschiedenen Krankheiten. Durchfallserkrankungen, Parasiten, Grippe und Lungenentzündungen sind besonders häufig. Auch die Mangelernährung ist ein grosses Problem. 52 Prozent aller Kleinkinder im Projektgebiet sind chronisch unterernährt. Ausserdem ist das Gesundheitswesen mangelhaft. Es fehlt an gut ausgebildetem Personal.

Auch im Bildungsbereich besteht ein hoher Handlungsbedarf. Über fünf Prozent aller Männer und 17 Prozent der Frauen sind Analpha-



beten. Unter den Jugendlichen bis 15 Jahre kann rund ein Drittel weder schreiben noch lesen. Trotz allgemeiner Schulpflicht geht ein Viertel aller Kinder im Projektgebiet nicht zur Schule.

Viele sind sich der Wichtigkeit eines regelmässigen Schulbesuchs nicht bewusst.

Ebenfalls ein grosses Problem stellt der Alkoholkonsum der lokalen Bevölkerung dar. Dadurch kommt es vermehrt zu sozialen Konflikten und die Kinder werden Opfer von Vernachlässigung, Missbrauch und Misshandlung. Nur wenige wissen über die Menschen- und Kinderrechte Bescheid.



wissen über die Menschen- und Kinderrechte Bescheid.

Die Projektaktivitäten

Die Projektbewohner sind unsere Partner in der Entwicklungszusammenarbeit. Die Probleme der Region werden mit der lokalen Bevölkerung analysiert und zusammen werden Lösungen erarbeitet. Über mehrere Jahre hinweg begleitet World Vision den Entwicklungsprozess, bis die Menschen vor Ort selbstständig ihre Zukunft gestalten können.

Die Projektaktivitäten werden in verschiedenen Phasen durchgeführt und konzentrieren sich auf die Kernbereiche Soziale Entwicklung, Einkommen/Landwirtschaft, Schule/Bildung und Gesundheit/Hygiene. Diese ganzheitliche Entwicklung ist auf das Wohl der Kinder ausgerichtet und ermöglicht ihnen eine bessere Zukunft.

Ihr Patenschaftsbeitrag wird eingesetzt, um konkret folgende Aktivitäten durchzuführen.

Gesundheit / Hygiene

- Die Bevölkerung wird bei der Abfallentsorgung unterstützt.
- Kurse über allgemeine Gesundheitsthemen helfen, die häufigsten Krankheiten zu verringern.
- Das Personal des Gesundheitswesens und freiwillige Gesundheitshelfer werden aus- und weitergebildet.
- Die Bevölkerung wird über HIV/AIDS aufgeklärt.
- Mütter erhalten in Kursen wichtige Informationen über eine ausgewogene Ernährung und die richtige Hygiene.

- Mütterclubs werden gebildet, in denen die Mütter unter Anleitung lernen können, eine nährstoffreiche und ausgewogene Mahlzeit für ihre Kinder zuzubereiten.



Schule / Bildung

- Eltern werden motiviert und aufgefordert, ihre Kinder regelmässig zur Schule zu schicken.
- Die schulische Infrastruktur wird durch Um- und Neubauten verbessert und ergänzt.
- Den Schulen werden neues Mobiliar und Einrichtungen zur Verfügung gestellt.
- Den Lehrern wird didaktisches (Weiterbil-





- dungs-)Material abgegeben.
- Schulpflegen werden gegründet, damit die Eltern an der Entwicklung des Erziehungsprozesses teilnehmen und ihn auch kontrollieren können.
- Um Kinder im Vorschulalter zu fördern, werden Kindergärten eröffnet.

- Die Mitglieder der lokalen Basisorganisation nehmen aktiv an der Führung und am Geschehen des Projektes teil. Damit sie nach Beendigung des Projektes die Aktivitäten erfolgreich weiterführen können, werden sie laufend geschult.
- Die lokalen christlichen Kirchen werden in ihren Aktivitäten unterstützt.

Einkommen / Landwirtschaft

- Der biologische Anbau von Gemüse für den Eigenverbrauch und den Verkauf auf dem Markt wird gefördert.
- Landwirtschaftliche Beratungen helfen den Bauern, ihre Produktion zu steigern.

Soziale Entwicklung

- Kinder, Jugendliche und Erwachsene werden mittels Anlässen über die Menschen- und Kinderrechte aufgeklärt.



«Die Arbeit von World Vision verändert viele Leben in Querococha positiv. Vielen Dank liebe Patin, lieber Pate, dass Sie mit Ihrer Unterstützung viele Kinderträume wahr werden lassen.»

Juan Fernando Jauregui, World Vision Peru